

Verzeichniß des Personals sowie der Grundstücke und der darauf haftenden Zinsen des Augustinerklosters. 1522 Apr. 6.

Hdschr.: Originalaufzeichnung Ernestin. Gesamtarchiv Weimar Reg. KK. pag. 66, No. 28,3.

5 *Anm.: Vergl. Lorenz Grimma 246 ff. 297 ff., Rößler Geschichte der K. S. Fürsten- und Landesschule Grimma 16 Note und das sorgfältiger gearbeitete Verzeichniß No. 244. Eine genuine Uebersicht über die laufenden Einnahmen und Ausgaben im Haushalt des Klosters geben die mit dem Jahre 1529 (Aug. 29) beginnenden Klosterrechnungen, vergl. No. 241 Anm. — Die lateinischen Zahlzeichen sind hier durch arabische ersetzt worden.*

Inventari von den Augustinern zu Grim übergeben son tags iudica
10 anno domini 2c. xxii.

Uff befehl unnser — herrn des churfursten zu Sachsen rete ist diese hernach
vortzeichnung durchs confendt in Gryme mit anhangender möll die woche nach letare
anno domini 2c. xxii^o mit wissen der dortzu vorordenten gemacht.

Erstlich die personen itzunder ym closter zu vorsorgen:

15	Der prior,	
	supprior,	
	{	Ambrossius vaste ein swacher man und bey hundert iarn alt,
		Urbanus auch ein swacher man,
		Gregorius custos,
20		Franciscus terminarius zu Kempnitz gewesen,
bruder		Wolfgangus zu Ilenburgk terminarius gewesen, priester,
		Petrus,
		bruder Iohannes Weyßmantell,
		Iohannes Moller gastmeister,
25		Iohannes Bawmheckel undereustos und uffwecker,
		Iohannes Clawse ein alder armer entsetzter mensch,
	{	Andres ein alter crancher,
leyhen-		Conrad der sneyder unnd pfortener,
bruder		Conrad itzunder scheffener,
30		Michael kelner und kornvorsorger.

Was diese person teglich und ierlich an cleydung schuen und aller ander not-
durfft bederffen, ist nicht klerlich anzuzeigen, die weyll es zu- und abnympt.

Tegelich gesinde ym closter: Ein koch mit einem iungen, zwene wagen-
knechte, ein hirte, der wirdet uff ostern abtzyhen, sind die closterswein gestorben sein;
35 tagloner botticher zimmerleute und ander arbter, do die nicht teglich zu speisen, sein
nicht verzeichendt.

Zinse an gelde ierlich dem closter zu gefallen: 10 ß von unsern gne-
digsten — herrn von Sachsen, gibet der ratt zu Gryme halb Walpurgis und halb
Michaelis, dokegen muß das confendt teglich uff dem sloß ein messe halden. 3 gr. Bog-
40 witz vom Hengstberge. 10 gr. Gorge Hofer von 1 garten. 6 gr. die Meyßnerin von
1 wyße. 16 gr. von 1 fleischbanck, wenn die gebraucht wirdet. Summa 10 ß. 35 gr.